



Übersicht eLearning* Leistungen

***eLearning (asynchrones, selbstgesteuertes Lernformat)**

Die themenspezifischen Inhalte werden in diesem Online-Format in Modulen zusammengefasst und können von dem/r Kursteilnehmer:in im eigenen Tempo absolviert werden. Das Lernmaterial wird transferorientiert methodisch & didaktisch aufbereitet und durch verschiedene interaktive Medienformate vermittelt.

KICK-ON

Gemeinsame Entwicklung der eLearning-Struktur mit dem/der Referent:in

- Festlegung der Zielgruppe
- Konzeption der Kursgeschichte – “Story und roter Faden“
- Festlegung der Kursstruktur
- Definieren von Lerntransferzielen
- Ideensammlung für Kursinhalte basierend auf Lerntransferzielen

METHODENMIX

- Methodisch-didaktische Beratung und Gestaltung der Lerninhalte (Methodenmix) für die passende Übermittlung in einem Online-Format
- Besprechung des Methodenmixes mit dem/der Referent:in

VIDEODREH

BASIC	STANDARD	PLATIN	ZUSATZLEISTUNGEN
- der/die Referent:in dreht das Video selbst, und übermittelt das Videomaterial an das PZW - die Qualität des geschickten Videomaterials entspricht den Qualitätskriterien des PZW (der Kriterienkatalog wird dem/r Referent:in im Vorfeld übermittelt)	- der Videodreh mit dem/r Referent:in findet in den Räumlichkeiten des PZW statt - Format: Frontalvortrag des/r Referent:in - standardmäßiges Set-Design mit weißem Hintergrund - standardmäßige Regieanweisungen werden beim Dreh gegeben	- der Videodreh mit dem/r Referent:in findet in den Räumlichkeiten des PZW statt - Set-Design und Hintergrund sind individualisierbar (im Rahmen der vorhandenen Requisiten des PZW) - Format: Frontalvortrag des/r Referent:in, Videodreh manueller Techniken sowie Hineinzoomen (Close-ups) zur besseren Veranschaulichung - individuelles Coaching für optimale Kamerapräsenz und Regieanweisungen werden gegeben	Zusatzleistungen, die über das Platin Paket hinausgehen: - Dreh an externen Orten - zur Verfügungstellung externer Darsteller:innen/ Demo-Patient:innen - Erstellung von Animationen

ERSTELLUNG EINES DESIGN-TEMPLATES¹

BASIC	STANDARD	PLATIN
• Design-Template mit statischem Hintergrund • einfaches Sound-Design (Einfügen eines Musik Jingles am Anfang und Ende des Videos)	• Design-Template mit veränderbarem Hintergrund: Einfügen von statischen Text-Elementen (z.B. Key Points) oder Bildern • einfaches Sound-Design (Einfügen eines Musik Jingles am Anfang und Ende des Videos)	• Anpassung des Design-Templates an Ihre Corporate Identity (Farbpalette, Logo, ...) • Design-Template mit dynamischem Hintergrund: Einblenden beweglicher/interaktiver Elemente, die an die Tonspur im Video angepasst werden (z.B. Einblenden synchronisierter Key Points, Bild-/Grafik-Elemente, die im Vortrag vervollständigt oder farblich hervorgehoben werden, Einblenden von synchron gesprochenen Videos beim Vorführen von Techniken) • Sounddesign: Einfügen eines Musik Jingles am Anfang und Ende des Videos, Einfügen von Soundeffekten, die den Vortrag unterstreichen (z.B. ein Sturzgeräusch beim Erwähnen eines Sturzes)

¹ Darunter versteht man eine Vorlage, in die das gedrehte Video eingebettet wird, um das Video individuell zu gestalten (z.B. Filter, 3D-Effekte, 4D-Effekte, Videohintergründe, Musik, Texte, Soundeffekte und vieles mehr), wodurch es professioneller und einprägsamer wird

BEARBEITUNG DES ROHMATERIALS

(VIDEO- UND AUDIOSCHNITT)

BASIC	STANDARD	PLATIN
• Video- und Audioschnitt sowie Color Grading² des zugeschickten Videomaterials • wenige Korrekturen des Videomaterials aufgrund der Einhaltung der Qualitätskriterien des PZW (gem. des vorgelegten Kriterienkatalogs)	• Video- und Audioschnitt sowie Color Grading² des im PZW produzierten Video-materials • einige Detailkorrekturen hinsichtlich des geringen Umfangs an Aufnahmen pro gedrehte Szene (z.B. Editieren von Sprachfehlern, Schnitt vieler Szenen, die zusammengefügt werden, ...)	• Video- und Audioschnitt sowie Color Grading² des im PZW produzierten Video-materials • großer Aufwand an Detailkorrekturen aufgrund vieler Aufnahmen pro gedrehte Szene (z.B. Editieren von Sprachfehlern, Schnitt vieler Szenen, die zusammengefügt werden, ...)

² Bearbeitung von Film und Fotografie anhand eines bestimmten Farbschemas

POST-PRODUCTION

BASIC	STANDARD	PLATIN	ZUSATZLEISTUNGEN
• Zusammenführung von Design-Template und Rohschnitt	• Zusammenführung von Design-Template und Rohschnitt • Einbau der Elemente des veränderbaren Hintergrundes (Einfügen von statischen Text-Elementen (z.B. Key Points) oder Bildern	• Zusammenführung von Design-Template und Rohschnitt • Einbau beweglicher/interaktiver Elemente, die an die Tonspur im Video angepasst wird • Einbau komplexer animierten Elemente	• Bereitstellung von Bildern aus der Thieme Bilddatenbank Anatomie³

³ Bildsuche & Nutzungsrecht für die Verwendung des Bildes über die Dauer der Laufzeit des E-Learning-Kurses

TECHNISCHE IMPLEMENTIERUNG

BASIC

STANDARD

PLATIN

Erstellung der interaktiven Kurselemente und Zusammenführung aller Inhaltselemente zu einem fertigen eLearning Kurs

REVIEW, FEEDBACK & KORREKTUR

BASIC	STANDARD	PLATIN
• PZW Review des fertigen Materials: fachlich und technisch • Korrektur der Text- und Videoinhalte basierend auf den Feedbackschleifen⁴ • 2 Feedbackschleifen zu folgenden Themen: • Design-Template • E-Learning First-Final-Draft⁵	• PZW Review des fertigen Materials: fachlich und technisch • Korrektur der Text- und Videoinhalte basierend auf den Feedbackschleifen⁴ • 3 Feedbackschleifen zu folgenden Themen: • Design-Template • E-Learning First-Final-Draft⁵ • First-Final-Draft nach Korrektur	• PZW Review des fertigen Materials: fachlich und technisch • Korrektur der Text- und Videoinhalte basierend auf den Feedbackschleifen⁴ • 4 Feedbackschleifen zu folgenden Themen: • Design-Template • E-Learning First-Final-Draft⁵ • First-Final-Draft nach Korrektur • eine Fehlerkorrektur nach der Veröffentlichung des Kurses/Go-Live für “die kleinen Sachen, die erst im Nachhinein auffallen”

⁴ beschreibt den Prozess, in welchem wir Feedback von dem/r Referent:in einholen und darauf anschließend reagieren

⁵ fertiger eLearning Kurs in der ersten Endfassung

ELEARNING VERMARKTUNG

- **Variante 1:** PZW betreibt den Kurs über die eigene Lernplattform „PZW Online Campus“ (inkl. Teilnehmeradministration, Verrechnung, Plattform Hosting und Support)
- **Variante 2:** PZW liefert den fertigen eLearning Kurs im SCORM-Dateiformat zum direkten Upload und zur Nutzung über die eigene LMS-Plattform an den/die Referent:in
- Mögliche Zusatzleistung: Bewerbung des Kurses über die üblichen Kanäle des PZW (Newsletter, Website, Inhouse, Social Media, ...)